

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 78 (1952)
Heft: 29

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«J'ai deux amours», sagt Walter Morath;

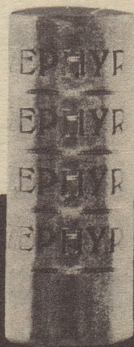
die andere heißt Zephyr!



Gute Laune, heit'rer Sinn,
Zephyr bringt uns viel Gewinn.
Drei Minuten hin und her
rund herum fällt keinem schwer.
Steif und sahnig sei der Schaum
und die Klinge merkt man kaum.
Unerbittlich, aber zart
fährt sie lautlos durch den Bart.
Weder wird der Nerv geizt,
noch die Pfirsichhaut gereizt.
Ja, wenn einer Zephyr nimmt,
ist er immer froh gestimmt.



Friedrich Steinle's Zürich

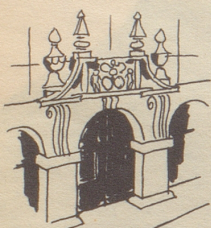


ZEPHYR

Zephyr-Rasiercrème 1.60
Zephyr-Rasierseife in Bakelit-Etui 1.60
Zephyr-Rasierseife ohne Etui 1.—
Toilettenseife
Jede dieser Packungen enthält einen
Bilder-Scheck von 4 Punkten

Die modernste Cigarettenfabrik Europas steht Ihnen offen . . .

Der Neuenburgersee ist einer unserer größten Seen, und seine Schönheiten sind noch viel zu wenig bekannt. Er ist umsäumt von reizvollen Winzerdörfern, von mittelalterlichen Burgen, von trutzig-putzigen Städtchen mit Türmen und Ringmauern. Wolken und Wasser bringen zauberhafte Lichteffekte hervor — wahrlich, es lohnt sich, dem Neuenburgersee einen Besuch abzustatten! Wenn Sie dann im Dampfer der Jura-seite des Neuenburgersees entlangfahren, dann erblicken Sie von weither ein großmächtiges Gebäude. Es gehört den «Ver-einigten Tabakfabriken» in Serrières und wurde in den letzten zwei Jahren zur modernsten Ci-garettenfabrik Europas gestaltet. Diese «Ver-einigten Tabakfabriken»



stehen allen Besuchern, allen Liebhabern einer guten Cigarette weit offen. Sind Sie in Neuenburg, anlässlich einer Ferienwanderung, einer Verbandstagung oder einer Geschäftsreise, dann fahren Sie im Tram bis nach Serrières und machen uns einen Besuch. Immer ist jemand im Pfortnerhaus, der Sie freundlich empfängt, Sie durch die Fabrik geleitet, Ihnen zeigt wie eine *Brunette*-Cigarette entsteht und Ihnen alles erklärt, von zuunterst bis zuoberst.

Was Sie da alles zu sehen bekommen! Tabakfässer, wie sie aus Amerika kamen. Raffi-



nierte Maschinen, die die Tabakblätter ent-rippen, sorgfältiger als von Menschenhand. Sie werden sehen, welch vielfältige, gewundene und verschlungene Wege der Tabak durchwandern, welche Prozeduren er durch-machen muß, ehe er gemischt, geschnitten und geröstet den Cigarettenmaschinen zu-geführt werden kann. Und gar die Cigaret-tenmaschinen! Wahre Wunder sind es, denn sie stellen nicht weniger als 500 Cigaretten pro Minute her und versehen jede einzelne mit Filter und Korkmundstück. Wo aber weder Filter noch Korkmundstück verlangt werden, da steigt die Produktion einer Ci-garettenmaschine auf über 1000 Stück in der Minute . . . *tausend Stück in der Minute — 17 Cigaretten in der Sekunde!* Und alles spielt sich ab in großen, hellen, blitzsauberen Sälen; Transportbänder laufen kreuz und quer, steigen vom Keller empor und ver-schwinden in der Decke, führen den Tabak

hier Befeuchtungs- und dort Trocken-anlagen zu, ohne daß je des Menschen Hand ihn berührte. Auf Ihrem Rund-gang kommen Sie durch große Säle, in denen adrette Arbeiterinnen die *Brunette*-Päcklein füllen. Sie sehen Auto-maten, die das gleiche tun — kurz: Sie werden feststellen, wieviel Scharfsinn und industrielles Können darauf ver-wendet wurde, damit Sie ein Päcklein mit 20 *Brunette*-Cigaretten, hergestellt aus den besten Maryland-Tabaken, für bloß 95 Rp. im nächsten Laden kaufen können . . .

Es lohnt sich wirklich, die Fabrik zu besuchen. Bei größeren Gesell-schaften — Vereinen, Schulen, Verbänden — ist vorherige Anmel-dung erwünscht.



20/95 Cts.

VEREINIGTE TABAKFABRIKEN AG
Serrières-Neuchâtel, Telefon (038) 5 78 01

Besuchstage:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, sowie jeden ersten Montag und Samstag des Monats.

Wirklich
Prima essen? . . . **Halt!**
Forsthaus Sihlwald

An der Autostraße Zürich-Zug
Station Sihlwald. Telefon 92 03 01
Passanten-Zimmer Max Frei

**Märwiler
Obstsäfte**

süss und vergoren
sind Thurgauer Qualität

Mosterei Märwil Telefon 5 51 04

Tabatil
Die
Zahnpaste für Raucher

AUS BRIEFEN AN DEN
Nebelspalter

Lieber Nebelspalter! Ich freue mich immer wieder über Deinen allen Nebel der Griesgrämigkeit und Spießbürgerlichkeit spaltenden Witz und Humor. Das tut einem gerade in der heutigen Zeit mit ihren vielen düsteren Wolken einfach gut. Das wollte ich Dir aus Dankbarkeit einfach einmal gesagt haben.

Dein I. L., Pfr.

Der Nebelspalter ist mir jede Woche eine Erholung und eine Quelle der Kraft.

R. H., Zürich

Lugin-
bühls
Speziali-
täten



Marcel Feli's
Volière
das Spezialitätenrestaurant
in LUZERN
Morgartenstrasse 5 b. Bahnhof

**Waldmannsburg
DÜBELSTEIN**

Das Haus der guten
Küche. Schöne Säle
für Vereine u. Hoch-
zeiten. Kegelbahn.

Tel. 93 43 19 E. Isler, Küch'chef